

Usbekistan: Land aus Sagen und Seide Mit oder ohne Ferganatal - Sie haben die Wahl!



Warum klingen Namen wie Taschkent, Chiwa und Samarkand so geheimnisvoll in unseren Ohren? Ein Grund dafür ist sicherlich die Magie der Seidenstraße, um die sich so viele Mythen und Legenden ranken.

Tauchen Sie also ein in die Welt quirliger Basare und geschichtsträchtiger Karawansereien, in denen die Märchenwelt von Scheherazade zum Greifen nah scheint. Prätig verzierte Moscheen, Mausoleen, Minarette und Medresen zeugen vom Reichtum der einstigen Handelsmetropolen. Und während der Muezzin zum Gebet ruft, blüht der Handel auch heute wieder. Usbekistan gelingt der Spagat zwischen islamischer Tradition und Aufbruch in die Moderne und bewahrt dabei sein morgenländisches Flair.

Auf Führungen durch sagenumwobene Städte wie Taschkent und Chiwa, durch Buchara, Schahrisabs und Samarkand entdecken Sie die ganz besonderen Kulturperlen des Orients. Ein Hauch von Seide gefällig? Hier gibt es sie in leuchtend schönen Farben. Und am Rande der Städte genießen Sie weite Wüsten, fruchtbare Oasen und das Landleben.

Zum krönenden Abschluss heißt es "Assalomu Alaykum!" – herzlich willkommen im Fergana-Tal! Der fruchtbare "Garten Eden Usbekistans" ist nicht nur für Obst- und Weinanbau bekannt, sondern auch fürs Kunsthandwerk. Nachdem Sie Schülern der Holzschnitzkunst über die Schulter geschaut haben, erfahren Sie in einer Seidenfabrik, wie der Faden der Seidenraupe zu kostbarem Tuch wird.

Ist das wohl der Stoff, aus dem die Sagen gewoben werden?

- › Mit oder ohne Ferganatal - Sie haben die Wahl!
- › Rundreise mit Taschkent, Chiwa, Buchara und Samarkand u.v.m.

1. Tag: Flug nach Usbekistan

Usbekistan – das Land der leuchtenden Farben, des reichen kulturellen Erbes, der historischen Denkmäler und der hervorragenden Küche. Ein Land, das Sie mindestens einmal in Ihrem Leben besuchen sollten! Auf dieser Tour werden Sie in die Kunst, Architektur, Poesie, Musik und Tanz eintauchen.

Diese außergewöhnliche Reise beginnt für Sie bequem mit dem Haustürtransfer. Sie werden von zu Hause abgeholt und zum Transferbus gebracht, welcher Sie zum Flughafen bringt. Im Anschluss fliegen Sie nach Taschkent (Umsteigeverbindung).

2. Tag: Taschkent und sein orientalisches Zentrum

Nach den Einreiseformalitäten, bei denen Ihr sz-Reisebegleiter Ihnen stets behilflich ist, verlassen Sie den Flughafen und erreichen an diesem frühen Morgen die usbekische Hauptstadt Taschkent.

Sie haben sich eine Pause im Hotel verdient und nach einem stärkenden Frühstück erwartet Sie die örtliche Reiseleitung zum ausführlichen Stadtrundgang in Taschkent. Die Hauptstadt von Usbekistan ist eine der alten Handelsstädte am Schnittpunkt der Seidenstraßen zwischen China und Europa.

Erleben Sie am Vormittag die Altstadt mit ihren beeindruckenden Zeugnissen wie dem Khazrati-Imam-Komplex - ein Ensemble aus der Barak-Khan Medrese (Islamschule), der Teleshayakh Moschee, die eine wichtige religiöse Bibliothek beherbergt, das Kaffal-Shashi Mausoleum und der Muyi-Mubarak Medrese, wo der berühmte Koran von Osman sowie das goldene Haar des Propheten Muhammad aufbewahrt wird - sowie die Kukeldash Medrese.

Anschließend erkunden Sie das moderne Taschkent. Farbenfroh gekleidete Händlerinnen und der Duft von frisch gebackenem Fladenbrot - der Bummel über den Chorsu-Basar wird Ihnen sicher gefallen. Weiter geht es vorbei am Museum für angewandte Kunst, dem Amir Temur Platz (er war einst ein großer Feldherr) bis zum usbekischen "Broadway", eine Allee der Künstler mit zahlreichen Souvenirläden.

Das Abendessen nehmen Sie in einem Stadtrestaurant ein.

3. Tag: Chiwa - Kreuzung der Kulturen

Heute fliegen Sie nach Urgentsch oder Nukus und fahren weiter in die Stadt Chiwa. Die Märchenstadt hat es geschafft, sich ihren exotischen, orientalischen Charme innerhalb der mächtigen Stadtmauern zu bewahren. Enge Gassen, geschnitzte

"Ayvans" Veranden und Türen, majestätische Minarette und Mausoleen, Kulturerbe und Kunst, die in prächtigen Farben quasi um die Wette leuchten - all das wird in dieser Stadt als großer Schatz gehütet.

Abends speisen Sie typisch usbekisch in einem Restaurant stimmungsvoll von Folklore begleitet.

4. Tag: Durch die Weite der Kizilkum-Wüste

Heute reisen Sie weiter durch die Halbwüsten- und Steppenlandschaft der fast endlos erscheinenden Kizilkum-Wüste bis nach Buchara. Ihren Weg säumen kleine Oasen am Amudarja.

In der Oase Buchara erwartet man Sie zu einem traditionellen Plow-Abendessen.

5. Tag: Buchara, die "edle Stadt"

Buchara, die "Edle", wird oft durch Abenteurer, Kaufleute oder Künstler als einzigartig gepriesen. Es ist tatsächlich ein Reiz der besonderen Art, die Spuren der Vergangenheit in dieser Stadt zu entdecken. Wenn man durch die kleinen Gassen und die Kuppeln der alten Basare schlendert, die auch heute noch von Handwerkern frequentiert sind, spürt man die orientalische Exotik der Stadt. Ob die Herstellung von kunstvollen Scheren oder die filigrane Miniaturmalerei, es gibt viel zu bestaunen und zu fotografieren. Aber hier ist auch die Heimat des orientalischen Eulenspiegels, Hodscha Nasreddin, der das bunte Treiben der Stadt schelmisch beobachtet. Mittelpunkt der Stadt ist die mächtige Festung. Der sogenannte Ark war im Laufe von vielen Jahrhunderten Residenz der Herrscher von Buchara.

Das älteste Bauwerk Zentralasiens ist das Mausoleum der Samaniden aus dem 10. Jahrhundert – ein Meisterwerk der frühen islamischen Baukunst. Einer Legende nach bringt die mehrfache Umrundung zukünftiges Glück, versuchen Sie es doch selbst einmal...

Das Wahrzeichen von Buchara ist die Kalan-Moschee und das 45 Meter hohe Minarett, das wie ein Leuchtturm den Karawanen Orientierung gab. Ihre Augen werden sich an der fast märchenhaften Farbigkeit der Kacheln und Kuppeln in blau und smaragdgrün kaum satt sehen können.

Ein Bummel durch die Handelskuppel der Goldschmiede und den Basar der Seidenstoffe rundet die Führung ab.

Am Abend genießen Sie einheimische Speisen in einem Restaurant.

6. Tag: Sharisabz, Geburtsstadt von Amir Timur, dem Feldherr und Welteroberer

Heute "zieht die Karawane" vorbei an kleinen Dörfern nach Sharisabz, auch die Smaragdenstadt genannt. Schon von Weitem kann man das ehemalige Portal des "Weißen Palastes" erkennen. Im Komplex Dar us Saadat befindet sich die Gruft, welche einst für Amir Timur, dem Feldherr und Welteroberer, vorgesehen war. Sharisabz war seine Geburtsstadt und blieb stets seine Heimat. Die Altstadt gehört seit 2000 zum UNESCO-Welterbe. So ist es nicht verwunderlich, dass Sharisabz, neben Buchara und Samarkand und Chiwa zu den beliebten Reisezielen in Usbekistan gehört.

Am Abend erreichen Sie Samarkand, eine der ältesten Städte des Orients, und essen zu Abend.

7. Tag: Samarkand - "Märchen aus 1001 Nacht"

Heute scheint Alles wirklich zu werden, was man mit den "Märchen aus 1001 Nacht" verbindet - die glitzernden Kuppeln der Koranschulen, die leuchtend bunten Seidenkleider der Frauen und der Duft orientalischer Gewürze. Die Kulisse des Registan-Platzes mit den drei berühmten Medresen Ulug Beg, Tillja Kari und Shir-Dor, das Licht reflektierender Kacheln, Schriftbänder aus Jaspis, geometrischer Muster in reicher Fülle und goldtragender Motive ist einfach nur einmalig schön.

Ein besonderes Erlebnis ist die Totenstadt Shakhi-Zinda auf dem Hügel des Afrosiab. Dieser Pilgerort mit seinen prächtigen, mosaik-verzierten Mausoleen hat eine ganz besonders Atmosphäre und zählt für manche Besucher zu den schönsten Plätzen in Samarkand. Mit den gefliesten Fassaden und den Kuppeln bieten sich Fotomotive in großer Vielfalt.

Im Laufe des Tages genießen Sie eine Weinverkostung in einem Weinkeller in Samarkand.

Beim gemeinsamen Abendessen lassen Sie den Tag genüsslich ausklingen.

8. Tag: Samarkand - Handwerkstraditionen und "Sterne über Samarkand"

Nach dem Frühstück begeben Sie sich in das etwas außerhalb von Samarkand gelegene Konigil und besuchen das dortige Freilichtmuseum, in dem die Kultur, die Lebensweise, das Erbe und die Bräuche des usbekischen Volkes von einheimischen Handwerkern (u.a. Seidenpapierherstellung, Holzschnitzerei, Töpferei und Schmiedekunst) anschaulich dargestellt werden.

Zwischen den historischen Monumenten in Samarkand nimmt das Observatorium eine besondere Stellung ein. "Religionen verwehen, Kaiserreiche zerfallen, Werke der Gelehrten aber bleiben in Ewigkeit erhalten". Diese Worte Ulug´beks zeigen, dass sein Observatorium als Symbol für die jahrhundertealte Wissenschaftstradition Samarkands angesehen werden kann. Die hier entstandenen astronomischen Tafeln weisen eine erstaunliche Genauigkeit auf. Sie besichtigen die Ruine des riesigen Sextanten, der vermutlich das Hauptinstrument der Sternwarte war.

Zum Abschluss Ihres Samarkand-Aufenthaltes unternehmen Sie noch einen Abstecher zu den Ruinen von Afrosiab. Im Inneren des Museums beeindrucken Wandmalereien aus dem 6. Jahrhundert, die eine reiche Farbigkeit und feine Genauigkeit aufweisen.

Anschließend machen Sie sich mit dem Zug auf den Weg nach Taschkent, welches Sie abends erreichen und wo Sie in einem Stadrestaurant zu Abend essen.

9. Tag: "Garten Eden" im Ferganatal mit Kokand und Rischtan, der Töpferstadt

Über den Kamtschik-Pass (2.520 m) führt Ihre Reise in das Fergana-Becken. Reiche Obst- und Gemüseplantagen, Wälder mit Maulbeerbäumen und weite Baumwollfelder, aber auch Bohrtürme machen das Tal zur reichsten und am dichtesten besiedelten Oase Zentralasiens und einem "Garten Eden", der dem Land zu neuem Reichtum verhilft.

Ihr erster Stopp am heutigen Tag erfolgt in einer Werkstatt für Holzschnitzerei in Dangara. Der Meister und seine Gehilfen geben gerne Auskunft zu dieser edlen und jahrhundertealten Kunst.

Sie setzen Ihre Reise fort und fahren nach Kokand, eine der ältesten Städte an der Großen Seidenstraße. Die Stadt ist reich an Denkmälern & Medresen und das ist nicht verwunderlich, denn Kokand war das Zentrum der Bildung und der Entwicklung der Wissenschaften. Nehmen Sie einen größeren Koffer mit, da hier die Hauptstadt des Kunsthandwerks in Usbekistan ist, denn in Kokand finden Sie wirklich alles: Möchten Sie ungewöhnliche Tonarbeiten kaufen? Gerne, hier gibt es unzählige Keramikwerkstätten. Oder möchten Sie vielleicht eine seltene Susani kaufen? Auch kein Problem, denn in der Stadt finden Sie auch Souvenirs, die von Handwerkern aus Nachbarstädten hergestellt wurden.

Weiter geht es nach Rischtan, die Stadt der Keramik. Zusammen mit Gishduvan ist Rischtan für sein Töpferhandwerk mit langer Tradition bekannt. Stellen Sie Ihre Fragen beim Besuch bei einem Keramikmeister in dessen Werkstatt und genießen das leckere Mittagessen.

Nach einem erlebnisreichen Tag erreichen Sie am Abend Fergana-Stadt.

10. Tag: Seidenherstellung von den Raupen bis zur fertigen Seide

Nach dem Frühstück steht ein Stadtrundgang durch Ihren Übernachtungsort Fergana u.a. mit Besuch des Basars auf dem Programm. Es gibt praktisch keine antiken Sehenswürdigkeiten, aber das stört nicht sonderlich, um die Schönheit ihrer schattigen Straßen mit jahrhundertealten Bäumen, moderner Infrastruktur, Parks und unendlich freundlichen Menschen zu genießen!

In bunten Farben schimmernde Seidenkleidung haben Sie auf Ihrer Reise nun schon häufig gesehen. Von Margilan aus zogen die Karawanen mit dicken Seidenballen im Gepäck über Bagdad. Bis heute ist die Stadt mit zahlreichen Spinnereien, Webereien und Färbereien die Hauptstadt dieses feinen Stoffes schlechthin. In einer Seidenfabrik wird Ihnen der ganze Prozess von den Raupen bis zur fertigen Seide demonstriert.

Am Abend erreichen Sie wieder Taschkent und nehmen bei einem Essen Abschied von Usbekistan.

11. Tag: Zurück in die Heimat

Mit vielen orientalischen Eindrücken treten Sie heute die Heimreise an und fliegen zurück nach Deutschland (Umsteigeverbindung). Mit dem Haustürtransfer geht eine schöne Reise für Sie zu Ende.

Leistungen

Beförderung

- › **Haustürtransfer in ausgewählten Regionen**
- › Flug mit renommierter Fluggesellschaft nach Taschkent und zurück in der Economy Class (Umsteigeverbindung)
- › Inlandsflug von Taschkent nach Urgentsch oder Nukus in der Economy Class
- › Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen
- › Fahrt im Reisebus während der Rundreise
- › Zugfahrt von Samarkand nach Taschkent

Hotels & Verpflegung

- › 1 Zimmergestellung am Ankunftstag
- › 1 Übernachtung im Mittelklassehotel in Taschkent
- › 1 Übernachtung im Mittelklassehotel in Chiwa
- › 2 Übernachtungen im Mittelklassehotel in Buchara
- › 2 Übernachtungen im Mittelklassehotel in Samarkand
- › 1 Übernachtung im Mittelklassehotel in Taschkent
- › 8x Frühstück
- › 7x Abendessen (davon 1x mit Folklore-Programm und 1x Plow-Abendessen mit Einblick in die Zubereitung)

Ausflüge & Besichtigungen

- › Ausflüge: Chorsu-Basar in Taschkent, Konigil
- › Stadtführungen: Taschkent, Chiwa, Buchara, Schachrisabs und Samarkand
- › Eintritte: u.a. Khast-Imam-Komplex in Taschkent; Altstadt von Chiwa und Buchara mit zahlreichen Moscheen, Medresen & Mausoleen; "Weißer Palast" Ak-Saray in Schachrisabs; Registan-Platz mit seinen 3 Medresen, Observatorium von Ulug'bek & Ruinen von Afrosiab in Samarkand u.v.m.

Zusätzlich inklusive

- › Aktuelle Steuern & Sicherheitsgebühren
- › Weinverkostung in Samarkand
- › 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- › Örtliche Reiseleitung: 2.-9. Tag
- › **sz-Reisebegleitung**

Zusätzlich für 03.10.-13.10.24 mit Ferganatal

- › 1 Übernachtung im Mittelklassehotel im Ferganatal
- › 1 Übernachtung im Mittelklassehotel in Taschkent
- › 2x Frühstück
- › 1 Mittagessen
- › 1 Abendessen
- › Stadtführung: Kokand, Fergana
- › Besuche: Holzschnitzer-Schule in Dangara, Keramikmeister in Rischtan, Seidenfabrik in Margilan
- › Eintritte: u.a. Khan-Palast und Jami-Komplex in Kokand
- › Örtliche Reiseleitung: 9.-11. Tag
- › **sz-Reisebegleitung**

Wichtige Hinweise

Hinweise zur Art der Reise:

Eine Reise nach Zentralasien ist ein unvergessliches Erlebnis, entspricht aber keinem Erholungsurlaub. Während Ihrer Reise wohnen Sie in angesehenen Hotels des Landes. Jedoch ist es möglich, dass Zustand und Ausstattung nicht immer den deutschen Qualitätsansprüchen gerecht werden, da sich der Tourismus noch im Aufbau befindet. Unsere Partner vor Ort bemühen sich stets für den Zeitraum Ihrer Reise die bestmöglichen, landestypischen Unterkünfte für die gesamte Gruppe zu organisieren.

Wir bitten Sie, die örtlichen Gegebenheiten von Land und Leuten zu respektieren.

Fahrt in das Ferganatal:

Bitte beachten Sie, dass die Fahrten Taschkent - Fergana - Taschkent je nach Größe der Reisegruppe in Kleinbussen oder PKWs mit Klimaanlage durchgeführt werden. Die Passstraßen können mit größeren Reisebussen nicht befahren werden.

Zusendung einer Passkopie:

Für die Vorbereitung dieser Reise benötigen wir zwingend für die Reservierung der Inlandsflüge und unseren Partner vor Ort die korrekte Schreibweise folgender Angaben je Reiseteilnehmer im Reisepass:

Vorname, Name, Pass-Nr., Nationalität, Ausstellungsdatum, Gültigkeit

Bitte senden Sie uns dazu je Reiseteilnehmer eine Kopie des zur Reise gültigen Reisepasses (Doppelseite mit Foto) per Post oder per E-Mail zu:

SZ Reisen GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

E-Mail: kundenservice@sz-reisen.de

Sollten sich die Angaben des Reisepasses bis zum Reisebeginn ändern (z.B. Passverlust), bitten wir Sie uns rechtzeitig zu informieren.

Hinweis zu den Ausflügen:

Alle Ausflüge und Führungen finden in deutscher Sprache statt, soweit nichts anderes angegeben ist. Bitte beachten Sie, dass sich die angegebene Reihenfolge der Ausflüge ändern kann.

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Deutsche Staatsangehörige benötigen für diese Reise gültige Ausweisdokumente. Die Reise kann sonst nicht angetreten werden!

Je nach Reiseland kann es sein, dass ein Visum erforderlich ist. In einigen Ländern sind ggf. auch Impfvorschriften zu beachten. **Ausführliche Einreisebestimmungen finden Sie online bei der jeweiligen Reise unter der Rubrik „Länder“.** Außerdem erhalten Sie diese Infos auch in Ihren zugesandten Reise-Vertragsunterlagen.

Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren. Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten sowie über notwendige Impfungen.

Bitte beachten Sie, dass seit dem 26. Juni 2012 jedes Kind, welches ins Ausland reist, unabhängig vom Alter ein eigenes Reisedokument benötigt. Eintragungen im Reisepass der Eltern werden nicht mehr anerkannt. Bitte beantragen Sie das notwendige Reisedokument bei den zuständigen Behörden.

Einreisebestimmungen für nicht-deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Falls Personen ohne deutsche bzw. mit nicht ausschließlich deutscher Staatsbürgerschaft mitreisen, beachten Sie bitte, dass in diesem Fall andere bzw. **gesonderte Einreisebestimmungen** für Ihr gewähltes Reiseland gelten können. Hierüber geben die jeweiligen Auslandsvertretungen bzw. zuständigen Konsulate entsprechend Auskunft. **Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren.** Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten.

Sollten Sie in diesem Zusammenhang Fragen haben, helfen wir Ihnen gerne weiter. Bitte kontaktieren Sie uns unter unserer kostenfreien Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Reisedokument Reisepass (3 Monate):

Für diese Reise benötigen deutsche Staatsbürger einen Reisepass mit einer Gültigkeit von mindestens 3 Monaten. Ohne gültige Ausweisdokumente kann die Reise nicht angetreten werden.

Bitte beachten Sie, dass seit dem 26. Juni 2012 jedes Kind, welches ins Ausland reist, unabhängig vom Alter ein eigenes Reisedokument benötigt. Eintragungen im Reisepass der Eltern werden nicht mehr anerkannt. Bitte beantragen Sie das notwendige Reisedokument bei den zuständigen Behörden.

Hinweis zum Reisepass

Bitte stellen Sie in jedem Fall sicher, dass Sie spätestens **10 Wochen** vor Antritt der Reise über einen gültigen Reisepass verfügen, von dem Sie uns eine Passkopie zukommen lassen können.

Hinweis für Menschen mit eingeschränkter Mobilität:

Unsere Reisen sind nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Mobilität. sz-Reisen sind meistens Reisen in Bewegung: Um alle Besichtigungen, Rundgänge und Ausflüge in vollem Umfang miterleben zu können, sollten Sie „gut zu Fuß“ sein. Auch so manch ein Hotel ist noch nicht auf Rollatoren oder weitergehende Mobilitätsbeschränkungen eingestellt. Daher sind unsere Reisen für schwer gehbehinderte Gäste sowie für Gäste im Rollstuhl oder mit starker Sehbehinderung nicht geeignet (auch Gehörlosigkeit oder allg. Reisebehinderung).

Im Zweifel können wir vorab für Sie prüfen, ob eine Teilnahme möglich ist. Bitte fragen Sie uns vor der Buchung, ob diese Reise für Sie geeignet ist. Wir beraten Sie gern unter unserer kostenlosen Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Absagefrist durch den Reiseveranstalter sz-Reisen & Service GmbH:

Falls die Mindestteilnehmerzahl für Ihren Reisetrip nicht erreicht werden sollte, behält sich sz-Reisen vor, bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten bis zu 2 Wochen) die Reise abzusagen bzw. vom Reisevertrag zurückzutreten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen SZ-Reisen & Service GmbH](#) unter §7.

Zahlung & Reiserücktritt bei sz-Reisen:

Ausführliche Informationen zu Zahlung und zum Reiserücktritt finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen SZ-Reisen & Service GmbH](#) unter § 2. + 5. + 7. + 8.

Hinweis bei Hotelaufenthalt:

Die angegebene Hotelklassifizierung ist landestypisch.

Stand: 27/04/2024

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSzt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/